

## 60 Forschende aus 6 Ländern beim MedTech Workshop an der OTH Regensburg

BAYHOST, die Bayerisch-Tschechische Hochschulagentur (BTHA), die Projektstelle Medtech Bayern-Polen und das Regensburg Center of Biomedical Engineering (RCBE) veranstalteten vom 27.-28. Juni 2024 einen MedTech Workshop an der OTH Regensburg.

Das Ziel des BAYHOST MedTech Workshops war die Initiierung wissenschaftlicher Kooperationen in den Bereichen Medizin, Medizintechnik, KI in der Medizin und Gesundheitswissenschaften. Er diente dazu, gemeinsame Themen für Forschungsprojekte und Förderanträge zu identifizieren.

Der Workshop wurde mit einem Grußwort der Vizepräsidentin der OTH Regensburg, Prof. Dr. rer. pol. Carina Braun eröffnet. Lebenswissenschaften und Ethik ist eines der fünf Leitthemen der OTH Regensburg. Das RCBE der OTH Regensburg und der Universität Regensburg forscht mit Methoden der Medizinischen Informatik und Medizintechnik zur Unterstützung der Medizin und des Gesundheitsbereichs. Das Regensburg Center of Health Sciences and Technology an der OTH leistet und fördert

interdisziplinäre Forschung und Entwicklung und verbindet Medizintechnik, Medizinische Information, Gesundheits- und Sozialwissenschaften sowie Ethik und Technikfolgenabschätzung.

Der Einladung zum MedTech Workshop folgten 60 Forschende, die etwa zur Hälfte aus Bayern und zur Hälfte aus fünf Ländern in Mittel-, Ostund Südosteuropa kamen. Auf bayerischer Seite waren vier Universitäten und sechs Hochschulen für angewandte Wissenschaften vertreten. Die internationalen Forschenden stammten aus Polen, der Ukraine, Rumänien, Kroatien und Tschechien.

Im Programm wurde ein breites Spektrum an Forschungsthemen vorgestellt, das u.a. die medizinische Bild- und Datenanalyse, medizinische Materialien und Implantate, die Langzeitversorgung von Demenzpatienten, respiratorische Infektionskrankheiten und Impfungen und die Wirkung von Mikro- und Nanoplastik

Teilnehmende des MedTech Workshops an der OTH Regensburg; Foto: BAYHOST



auf den Menschen umfasste. Ein großer Schwerpunkt lag auf der Künstlichen Intelligenz in der Medizin, zum Beispiel für die Verbesserung von Diagnosen und Entwicklung personalisierter Therapien, bei Operationen mit Robotern und auch in der forensischen Zahnmedizin.

Die Forschenden stellten ihre Themen in Kurzpräsentationen vor und tauschten sich über Kooperationsmöglichkeiten aus. Viele nutzten die Möglichkeit einer Einzelberatung durch die Bayerische Forschungsallianz zu EU-Förderprogrammen sowie durch die Projektstelle Medtech Bayern-Polen zu Kooperations- und Förderangeboten. Das RCBE bot den Teilnehmenden bei einer Führung durch die Labore für Biofluidmechanik, Biomechanik und Medizinprodukte einen Einblick in die Ausstattung der medizintechnischen Forschung an der OTH Regensburg.



Teilnehmende des MedTech Workshops vor dem Regensburger Dom St. Peter; Foto: BTHA

## Weitere Informationen:

www.bayhost.de www.btha.de www.rcbe.de www.rchst.de